

## **Traditionsfirma „Trachten Kaiser“ in Wolfsberg steht vor dem Aus!**

Trachten Kaiser aus Kärnten meldet Insolvenz an. Nach über 30 Jahren kämpft das Traditionsunternehmen mit 460.000 Euro Schulden.



**Wolfsberg, Kärnten, Österreich** - Das Traditionsunternehmen „Trachten Kaiser“ aus Wolfsberg, Kärnten, steht nach über 30 Jahren vor dem wirtschaftlichen Ende. Am 3. Juni wurde offiziell ein Insolvenzverfahren eingeleitet, eine Mitteilung, die vom Alpenländischen Kreditorenverband (AKV) bekannt gegeben wurde. Die Situation ist für die fünf Beschäftigten und 21 Gläubiger außerordentlich besorgniserregend, da die Verbindlichkeiten des Unternehmens mit etwa 460.000 Euro belastet sind, während das Unternehmensvermögen auf rund 250.000 Euro geschätzt wird.

Die Ursachen für die Insolvenz sind vielfältig. Fehlkalkulationen, der Wegfall eines zweiten Geschäftsstandorts und sinkende

Verkaufserlöse haben zu massiven wirtschaftlichen Schwierigkeiten geführt. Diese Situation wurde zusätzlich durch die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie verschärft, die vielen Unternehmen zusetzte und auch „Trachten Kaiser“ nicht verschonte.

## **Sanierungspläne und Zukunftsperspektiven**

Trotz der ernsten Lage plant die Eigentümerin, den Betrieb vorerst fortzuführen und einen Sanierungsplan vorzulegen. Dieser sieht vor, dass die Gläubiger 20 Prozent ihrer Forderungen zurückerhalten können. Ein solcher Schritt könnte die Verhandlungen mit den Gläubigern erleichtern und möglicherweise zu einer Rettung des Unternehmens führen. Ob die geplanten Maßnahmen jedoch ausreichen, bleibt abzuwarten.

Das Insolvenzverfahren selbst zielt darauf ab, einen gerechteren Ausgleich zwischen den überschuldeten Schuldern und ihren Gläubigern zu schaffen. In Deutschland beispielsweise gab es im Jahr 2023 ca. 110.200 Insolvenzen, was einen Rückgang von 31.000 im Vergleich zu 2013 darstellt. Die aktuelle Situation der Unternehmensinsolvenzen in Deutschland zeigt einen gesundheitlichen Trend, allerdings steigen die Zahlen in einigen Sektoren, wie dem Dienstleistungsbereich.

Wie auch die Insolvenz von „Trachten Kaiser“ zeigt, sind Fehlentscheidungen und äußere wirtschaftliche Faktoren häufig die Ursachen für diese Entwicklungen. Der Alpenländische Kreditorenverband (AKV) wird die Situation weiterhin beobachten und die notwendigen Schritte einleiten, um das Verfahren zu begleiten.

Das Schicksal von „Trachten Kaiser“ ist Teil eines größeren Trends, der viele Unternehmen in den letzten Jahren betroffen hat. Die Ermittlung der besten Sanierungsstrategien bleibt eine Herausforderung in einer sich ständig verändernden wirtschaftlichen Landschaft.

Für weitere Informationen zu den Hintergründen der Insolvenz und zur wirtschaftlichen Lage in Deutschland können Sie mehr über die Situation auf **Kosmo**, **oe24** und **Statista** erfahren.

Details	
<b>Vorfall</b>	Insolvenz
<b>Ursache</b>	Fehlkalkulationen, Wegfall eines zweiten Geschäftsstandorts, Niedrigere Verkaufserlöse, Nachwirkungen der Corona-Pandemie
<b>Ort</b>	Wolfsberg, Kärnten, Österreich
<b>Verletzte</b>	5
<b>Schaden in €</b>	460000
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kosmo.at">www.kosmo.at</a></li><li>• <a href="http://www.oe24.at">www.oe24.at</a></li><li>• <a href="http://de.statista.com">de.statista.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**